

Dein Vati aus der geistigen Welt grüsst dich mein liebes Erdenkind. Danke für dein dich öffnen und die schönen Blumen in der Vase, die du für mich gepflückt hast. Mein Erdengeburtstag steht heute bei der Zahl 93. Eine stattliche Zahl an Jahren. Ich bin dankbar, dass ich meine Erdenzeit beenden durfte und nun mein geistiges Leben schwerelos und ohne Krankheit leben darf. Ich bin umgeben von einer Schönheit, die sich mit Worten nicht beschreiben lässt. Ich darf mich frei bewegen, wohin immer ich auch möchte – natürlich nur auf meiner Ebene. Es gibt ja verschiedene Ebenen – solche unter mir und solche über mir. In die höheren Ebenen habe ich keinen Zutritt, aber ich habe eine leise Ahnung, wie es da aussehen kann. In meiner Ebene ist Ruhe und Frieden, alles ist eingehüllt in Licht und Liebe. Wenn ich ein Wort dafür gebrauche, dann ist es das Paradies. Eine Ebene wo ich lernen kann – egal was – es ist alles vorhanden. Die höheren Ebenen sind demnach unbeschreibbar. So hin und wieder kommen Lichtwesen von den höheren Ebenen herunter – die strahlen Liebe aus – unbeschreiblich. Da ist man dann schon sehr bemüht, sich in der Liebe weiter zu entwickeln und zu lernen.

Ich darf mich auch sehr oft bei meiner Erdenfamilie aufhalten und auch Hilfe geben – oftmals in Form von Liebe.

Wenn man einen Blick über die Erde macht und das Weltgeschehen betrachtet, kann man erkennen, dass grosse Probleme gewälzt werden. Das Machtspiel wird nicht weniger. Was den Norden und den Süden von Korea anbelangt, ist die Gefahr gross, dass es einen neuen Krieg geben könnte. Positive Geistwesen sind sehr bemüht Liebe einzubringen, aber die Machthaber sind für diese Schwingungen nicht offen. Betet für diese Gebiete, damit der Friede und die Liebe siegen können.

Auch das grosse Afrika ist verwoben in die Gier der Mächtigen. Grosse Bodenschätze liegen darin verborgen, der Zutritt ist ihnen noch verwehrt. Wenn diese Bodenschätze gefördert würden, käme unter den Armen der Bevölkerung grosse Trauer, Wut und Unverständnis, da ihr Lebensstandard nicht erhöht würde. Die Reichen spannen die Fäden der Gier. Es ist so wie es immer ist – die Reichen werden reicher und die Armen immer ärmer. Versucht Frieden zu halten und die Liebe zu leben. Seid hilfsbereit. Helft jenen, die eure Hilfe brauchen. Es geht nicht immer nur um das Geld, oftmals ist es eine grosse Hilfe, wenn gute Ratschläge gegeben werden. Haltet darum die Augen offen und wertet nicht – das ist gelebte Liebe. Betet für den Frieden – unterstützt die Schwachen – seid glücklich und zufrieden mit dem was ihr habt. Ihr dürft in einem Land leben – in Freiheit und in der Schönheit der Natur. Haltet Frieden mit euren Nebenmenschen und lernt mit dem Herzen zu sehen.

Das wollte ich dir heute sagen. Ich werde mich nun mit meiner Geistfamilie und Freunden treffen – in einem wunderschönen Garten – paradiesisch schön – mich unterhalten und freuen, dass ich in dieser Runde sein darf.

Ich erbitte für dich mein liebes Erdenkind, Gesundheit, Freude, Frieden, Licht und Liebe. Das erbitte ich auch für meine Erdenfamilie mit ihren Lieben. Danke für deine Zeit, dein Vati aus der geistigen Welt.